J. A. 88718

2/1 1906.

Liebes verehrtes Fräulein!

Ihre freundlichen Wünsche für mich, worüber ich Ihnen auf das herzlichste. Von allem Gesundheit. Sie sagen ja dem Sprichwort, wie wir unsere Vorfahren sagt, auch Wünschen. Dieses langweilige, aber gesunde Ding, wird Sie schon gründlich abfüttern, und falls Bilanz Bilanz wir Ihnen eine spitzige Feder mehr. Wann kommt das Lustspiel? Wir freuen

mit schönen alten Grüßen!

Mit den freundlichsten Grüßen
von mir und meiner Tochter, und
den besten Wünschen für Ihr Wohl
ergebenst

Ihr Sie verehrender
Bernh. Baumeister.